

## Furchtbarer Überfall: 17-Jährige in Pirmasens brutal attackiert!

Am 9.04.2025 wird eine 17-jährige in Zweibrücken angegriffen; die Polizei bittet um Zeugenhinweise zur Körperverletzung.



Eine 17-Jährige wurde am Dienstagnachmittag in Pirmasens Opfer eines Übergriffs. Laut **Rheinpfalz** geschah der Vorfall gegen 16 Uhr, als die junge Frau an der Haltestelle in der Windsberger Hochwaldstraße aus einem Bus aus Pirmasens ausstieg.

Unbekannter Täter schlug immer wieder ins Gesicht der Jugendlichen, bevor er in Richtung Gersbach floh. Diese brutale Tat hat die Polizei Pirmasens dazu veranlasst, ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung einzuleiten.

### Täterbeschreibung und Ermittlungen

Der Täter wird als circa 175 cm groß beschrieben und trug schwarze Hosen sowie ein schwarzes Oberteil mit Kapuze. Die Polizei bittet die Bevölkerung um Mithilfe und sucht nach Zeugen, die eventuell etwas beobachtet haben. Hinweise können unter der Telefonnummer 0631 36915099 gemeldet werden.

Wie **Juraforum** erläutert, wird in solchen Fällen ein Ermittlungsverfahren eingeleitet, das auch die Möglichkeit einer Einstellung durch die Staatsanwaltschaft bietet. Dies könnte geschehen, wenn der Täter eine Geldauflage an eine gemeinnützige Einrichtung zahlt. Die Höhe dieser Geldauflage wird dabei von der Schwere der Schuld und den Einkommensverhältnissen des Beschuldigten abhängig gemacht.

Im vorliegenden Fall könnte die bisherige Straffreiheit der betroffenen Person eine Rolle spielen, wenn eine Verfahrenseinstellung im Raum steht.

## **Relevanz der Tat**

Dieser Vorfall hat nicht nur die Polizei, sondern auch die gesamte Gemeinde alarmiert. Die Täterbeschreibung ist bereits in verschiedenen Medien verbreitet worden, um die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und mögliche Hinweise zu sammeln.

Die Schwere der Körperverletzung und die Tatsache, dass es zu einem Übergriff in einer öffentlich zugänglichen Umgebung gekommen ist, verdeutlichen die Wichtigkeit, solche Taten zu verfolgen und die Sicherheit der Bürger zu gewährleisten.

Die Polizei wird alle Hinweise ernst nehmen und hofft, dass die Bevölkerung wachsamem Auge durch die Straßen geht, um ähnliche Vorfälle zu verhindern.

Details

**Quellen**

- [www.rheinpfalz.de](http://www.rheinpfalz.de)
- [www.juraforum.de](http://www.juraforum.de)

**Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.net](http://aktuelle-nachrichten.net)**